

FRAXEL-LASERTHERAPIE



Mit der innovativen Fraxel-Lasertherapie steht Ihnen eine medizinisch-ästhetische Behandlungsmethode zur Verfügung, die für verschiedene Bereiche eingesetzt werden kann. Neben hautverjüngenden Behandlungen im Gesicht, an Hals, Händen und Décolleté ist selbst die Behandlung von ansteckenden Warzen möglich.

Eine revolutionäre Weiterentwicklung bietet eine deutlich höhere Effektivität. Vorteile dieser Behandlung sind neben der guten Wirksamkeit auch die gute Verträglichkeit und kürzere Behandlungszeiten.

Schonend moduliert

Der Fraxel-Laser arbeitet in den tieferen Hautschichten, ohne die Hornschicht zu verletzen. Die eigentliche Behandlung erfolgt im Bindegewebe. Kollagen wird auf natürlichem Weg produziert. Gesundes Gewebe wird hergestellt, die Hautunregelmäßigkeiten werden ausgeglichen.

Durchschnittlich sind 3 Behandlungen im Abstand von drei bis vier Wochen erforderlich. Ein positiver Nebeneffekt: die Haut wird durch die Fraxel-Laserbehandlung und den Regenerationsprozess geschmeidiger. Nebenwirkungen treten nur minimal auf und sind nur als Prickeln wahrnehmbar.



PHOTODYNAMISCHE THERAPIE

Last but not least, haben wir noch ein bewährtes Verfahren für die ganz hartnäckigen Warzen. Hierzu gehört auch eine Vorbehandlung mit hornhautauflösendem Pflaster. Nach Abtragen der aufgeweichten Hornschicht wird eine Salbe aufgetragen, die die Warzen lichtempfindlich macht. Diese muss ca. fünf Stunden einwirken. Danach wird die Salbe abgewaschen und die Warzen werden mit einem roten Licht in der Regel acht Minuten lang belichtet. Auch hier ist es nicht mit einer Behandlung getan.

PDT ist bei Warzen durchschnittlich drei mal erforderlich im Abstand von zwei bis drei Wochen. Damit haben wir bisher selbst die hartnäckigsten Warzen besiegen können.

Viratane
InForm Gesundheits- und Kosmetikinstitut im Hautzentrum Johannis

Olivenblatt- und Kaktusfeigenextrakt zur Stärkung der Immunabwehr. Unterstützt gezielt jede Warzenbehandlung!

InForm – Gesundheits- und Kosmetikinstitut
Im Hautzentrum Johannis | Adelgundenstr. 16 | 90419 Nürnberg

Dr.med.EstherVölkel
Dermatologische Praxis im Hautzentrum Johannis

Schnieglinger Str. 45 | 90419 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911 366 702-0
Fax: +49 (0)911 366 702-29
praxis@hautzentrumjohannis.de
www.hautzentrumjohannis.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	8:00 - 12:00	15:00 - 18:30
Mittwoch, Freitag	8:00 - 12:30	
Dienstag, Donnerstag	8:00 - 12:00	15:00 - 18:00

sowie Termine nach Vereinbarung



0911 - 366 70 20

06
Dermatologische Praxis im Hautzentrum Johannis
Dr.med.EstherVölkel

Informationen für Patienten des Hautzentrums Johannis



Warzenentfernung – schmerzarm & effektiv

- **wIRA:** Infrarot-Licht-Therapie mit besonders hoher Tiefenwirkung – schmerzarm und nebenwirkungsfrei
- **Fraxel-Lasertherapie:** Neben hautverjüngenden Behandlungen ist die Behandlung von ansteckenden Warzen möglich

Kryo-, chemochirurgische, wIRA-, Fraxel- und photodynamische Therapie und Warzen haben keine Chance

Keine Haut ist perfekt. Wohl jeder kennt kleine Makel, die man entweder toleriert oder optisch zu verbessern versucht.

Und dann sind da noch die Hautveränderungen, die aus medizinischer Sicht der Behandlung oder Korrektur bedürfen. Dazu zählen die Warzen – Hautwucherungen der besonders unbeliebten Art. Jeder zweite leidet einmal im Leben darunter. Dornwarzen, Feigwarzen, Alterswarzen oder Dellwarzen – aus der Vielzahl der Möglichkeiten wählen wir die optimale Variante für Ihr Problem.

Die moderne Hautmedizin bietet effektive Möglichkeiten zur Beseitigung dieser lästigen Verdickungen. Alle Verfahren müssen mehrfach durchgeführt werden. Da die warzenhervorrufenden Viren meist in den unteren Hautschichten liegen, wird zu Beginn der Behandlung zunächst immer der oberflächliche stark verhornte Anteil abgetragen.

KRYO-THERAPIE

Die Kryo-Therapie mit flüssigem Stickstoff (minus 195,8 Grad) geht relativ schnell und ist besonders für die Patienten mit wenig Zeit geeignet. In der Regel werden die Warzen nach und nach kleiner und verschwinden nach einigen Behandlungen. Ein leichtes Kältegefühl ist bis kurz nach der Behandlung zu spüren.



CHEMOCHIRURGISCHE THERAPIE

Bei der Behandlung mit Trichloressigsäure werden die Viren ebenfalls nach und nach abgetötet, so dass nach einigen Behandlungen ebenfalls die Warzen verschwinden. Die frisch behandelten Stellen dürfen aber nicht der direkten Sonne ausgesetzt werden. Die Behandlung kann, muss aber nicht, mit einem leichten Brennen verbunden sein.

Nun aber steht eine wirksame und schmerzarme Therapie zur Verfügung – wIRA.

wIRA-THERAPIE

wIRA steht für wassergefiltertes Infrarot A. Diese Methode arbeitet mit wasser-gefiltertem Infrarot-A-Licht – tiefenwirksam und hautfreundlich. Die Strahlung einer Halogenlampe wird durch eine spezielle Hydrokuvette gefiltert, welche die hautbelastenden Strahlenanteile herausnimmt. Dieses besondere Therapiegerät bildet das beschriebene Zusammenspiel von Sonnenwärme und Filterwirkung der Erdatmosphäre nach.

Das Resultat ist eine therapeutische Strahlung im Infrarotbereich, die sich durch ihre Verträglichkeit und besondere Tiefenwirkung auszeichnet. Man kann das als medizinisches Infrarot bezeichnen, da es ausschließlich die therapeutisch tiefenwirksamen Strahlungsanteile enthält während diejenigen Anteile herausgefiltert werden, die zu einem Brennen auf der Haut oder zu wirklichen Verbrennungen führen können.

Diese schmerzarme Methode ist auch für Kinder und Menschen mit starkem Warzenbefall geeignet. Wie bei anderen Krankheitsbildern ist auch der Erfolg der Warzenbehandlung bei jedem Patienten anders und von seiner Immunlage abhängig.

POWER-wIRA-THERAPIE

Inzwischen haben wir in unserer Praxis mit Power-wIRA eine neue Möglichkeiten entwickelt um eine schnellere Heilung zu erzielen. Unsere Power-wIRA-Therapie hat sich als sehr erfolgversprechend erwiesen – durch Vorbehandlung, Abtragen, Kryo-Therapie (Einsatz von Kälte), wIRA und Auftragen einer Warzenlösung.

Vorbereitung

Die Warzen werden mit hornhautlösendem Pflaster aufgeweicht. Oberflächliche Hornanteile werden vorsichtig abgetragen. Ergänzend folgt eine Kryo-Therapie (s. dort).

wIRA-Bestrahlung

Die anschließende Bestrahlung sorgt für eine tiefe und gezielte Durchwärmung der Warzenumgebung. Die Durchblutung wird so verbessert und die Immunabwehr wird lokal gesteigert. Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert: **die Warze heilt ab.** Eine wIRA-Bestrahlung dauert in der Regel 20 Minuten. In der Regel muss man mit acht bis fünfzehn Behandlungen rechnen.

Diese Therapie-Kombination bringt schnellere und nachhaltigere Erfolge als der separate Einsatz.

